



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren Da
vom 13. August 2015

Aargauer-Cup / Qualifikationsrunde

FC Entfelden : FC Küttigen Da 3:4 (2:1)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden
Schiedsrichter : Philippe Riedo, Oberentfelden

Tore

05. Min. 1:0 Montagnolo Aris
15. Min. 2:0 Martin Aaron
21. Min. 2:1
53. Min. 2:2
56. Min. 2:3
60. Min. 3:3 Padalovic Aid
67. Min. 3:4

Startaufstellung FC Entfelden

Ben Bärtschinger, Niko Markovic, Dion Ramaj, Florian Scherer, Dilan Kozic,
Aris Montagnolo, Aaron Martin, Aid Padalovic, Mateo Markovic

Ersatzspieler FC Entfelden

Sinschaar Be Kescho, Ardit Kukelaj, Noah Ragusa

Startaufstellung FC Küttigen

Livio Bossert, Fabio Schall, Mike Meile, Amanuel Efson, Patrick Frei, Lino Gebert,
Fadri Müller, Luca Wenger, Yves Müller

Ersatzspieler FC Küttigen

Florian Knechtli, Joel Dubach, Leonardo Marcolli, David Nöthiger

Spannendes Aargauer-Cup Spiel

Am Donnerstagabend spielte das Da gegen den FC Küttigen. Dies war ein Cup Qualifikationsspiel, und es musste ermittelt werden, wer in die nächste Runde einziehen wird.

Anfangs war das Spiel noch etwas zerfahren und alle Spieler mussten sich noch etwas finden. In dieser hektischen Phase erspielten wir uns eine erste Chance, die wir nach fünf Minuten auch gleich durch Aris Montagnolo nutzen konnten und in Führung gingen. Wir liessen nicht nach und versuchten munter weiter nach vorne zu spielen, was uns auch sehr gut gelang. Leider nutzten wir zwei, drei gute Torchancen nicht aus. In der 15. Minute war es dann soweit, und wir konnten durch Aaron Martin auf 2:0 erhöhen. Die Gäste aus Küttigen hatten nur Chancen durch manchmal dumme Fehler unserer Hintermannschaft, die noch etwas Abstimmungsprobleme hatten. So auch in der 21. Spielminute, als es durch ein unnötiges Foul zu einem Freistoss für Küttigen kam. Dieser kam gut getreten in den Strafraum und wurde eiskalt verwertet. Wir liessen uns von diesem Treffer aber nicht beirren und spielten immer besseren Fussball. Einzig mit den weiteren guten Torchancen gingen wir zu unkonsequent um, und so blieb es bis zur Pause beim knappen Spielstand.

Wir hatten uns in der Pause vorgenommen nicht nachzulassen und den Zuschauern weiterhin guten Fussball zu zeigen, was uns vorerst auch wiederum gut gelang. Wir bestimmten das Spiel und liessen weiterhin beste Torchancen aus. Die Küttiger kamen meist nur durch weite Befreiungsschläge zu Chancen, wenn man die so nennen kann. Es kam dann für uns knüppeldick. Aus dem nichts kam unser Gegner in der 53. und 56. Minute zu Toren, und das mit zwei unnötigen Geschenken unsererseits. Nun waren wir gefordert. Zu meinem Erstaunen steckten die Spieler den Kopf nicht in den Sand, im Gegenteil, wir powerten noch mehr als zuvor. Durch einen Eckball konnten wir dann durch Aid Padalovic den verdienten Ausgleich zum 3:3 erzielen. Das Spiel ging nun hektisch weiter, keiner wollte mehr ein Tor kassieren. Aber in der 67. Minute schossen die Gäste das 3:4. Darauf hatten wir noch zwei riesen Chancen, die der Küttiger Torhüter aber miraculös „kratzen“, konnte. Dann war Schluss, unsere Enttäuschung gross. Die Leistung, der Einsatz und Wille unseres Teams stimmte. Für die Meisterschaft habe ich ein gutes Gefühl. Nun müssen wir nur noch einige Details verbessern.

Von uns Trainern ein grosses Kompliment für Euren Einsatz, auch wenn es nicht ganz gereicht hat.

Der Trainer Bruno Paulin